

Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb UVgO Nationale Bekanntmachung

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

a1) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle:

Name	Stadt Loitz, Hauptamt		
Straße	Lange Str. 83		
PLZ, Ort	17121 Loitz		
Telefon	039998 15346	Fax	03999 15320
E-Mail	m.kaeming@loitz.de	Internet	www.loitz.de

a2) Zuschlag erteilende Stelle:

Vergabestelle, siehe a1)

a3) Stelle, bei der die Anträge einzureichen sind:

Vergabestelle, siehe a1) - in **Schriftform**

b) Art der Vergabe: Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb UVgO

Vergabe-Nr.: HA 1/2019

c) Form der Teilhmanträge oder/und Angebote:

Einreichung eines formlosen Antrages mit kurzer Vorstellung des Unternehmens.

d) Art, Umfang sowie Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):

Ort der Leistung: Hafengebiet 17121 Loitz

Art der Leistung: Bewirtschaftung des Hafens und der Sportbootmarina der Stadt Loitz

Umfang der Leistung:

Folgende Schwerpunkte beinhaltet die Leistung:

- die Registrierung und Kontrolle der ein- und auslaufenden Boote und Fahrgastschiffe, die Zuweisung von Liegeplätzen sowie die Gebührenannahme gegen Quittung;
- die einmal wöchentliche Leerung der Münzbehälter der Sanitäreanlagen;
- die monatliche Nachweisung und Abrechnung der zu vereinnahmenden

Schiffsliegegebühren

sowie der Entgelte aus der Benutzung der Münzautomaten bei der Hafenbehörde spätestens bis zum 3. Werktag des Folgemonats;

- die Registrierung und Kontrolle sowie Zuweisung von Standplätzen für Zelte und Caravantouristen;

- das Einweisen der Benutzer und Betreiben der Slipanlage;

- das tägliche Einsammeln, Trennen und Deponieren des Mülls sowie von Altglas und Kunststoffabfällen in die vom örtlichen Entsorgungsunternehmen bereitgestellten Sammelbehälter;

- das Informieren der Hafenbehörde bei Verstößen gegen die Sicherheit und Ordnung in der Marina

sowie sofortige Meldung von Schäden an den Anlagen der Marina;

- die einmal wöchentliche Sichtkontrolle auf Beschädigungen an den Steganlagen und deren schriftlicher Nachweis;

- die vorläufige Sicherung einer Gefahrenstelle durch geeignete Absperrmaterialien bis zum Tätigwerden der Hafenbehörde;

- Kleinstreparaturen, die ohne materiellen Aufwand durchgeführt werden können.

- Gewährleistung eines Imbissangebotes für Gäste des Hafens- und der Sportbootmarina

- Reinigung der Sanitäreanlagen am Hafen

- Beschäftigung der bis zum 31.10.2018 tätigen Hafenmeister

e) Aufteilung in Lose:

nein

ja, Möglichkeit, Angebote einzureichen für

ein Los,

mehrere Lose,

alle Lose

f) Zulassung von Nebenangeboten:

- nein
- ja

g) Ausführungsfrist:

01.04.2019 bis 31.03.2021 (saisonal jährlich vom 01.04. bis 31.10.)

h) Stelle, bei der die Unterlagen eingesehen werden können:

siehe a1)

a) Teilnahme- und Bindefrist:

Ablauf der Teilnahmefrist:	15.02.2019, 10:00 Uhr
Versand der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes:	18.02.2019
Ablauf der Angebotsfrist:	04.03.2019, 10:00 Uhr
Bindefrist:	29.03.2019

b) Geforderte Sicherheitsleistungen:

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:

l) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen:

- Referenzliste
- Formblatt LD 124

m) -.

n) Zuschlagskriterien:

Preis, Beschäftigung der bis zum 31.10.2018 tätigen Hafenmeister, Erfahrungen im Umgang mit Gästen bzw. Kundenverkehr

Sonstiges:

Die Stadt Loitz beabsichtigt den Abschluss eines Dienstleistungsvertrages über die Bewirtschaftung des Hafens und der Sportbootmarina für eine Vertragslaufzeit von 2 Jahren.

Loitz, den 31.01.2019

Veröffentlichungsvermerk:

Eingestellt auf Homepage am: <i>Donnerstag</i>	Datum <i>31.01.2019</i>	Stadt Loitz Kämmerei Lange Straße 83 17121 Loitz <i>E. [Signature]</i> Unterschrift + Stempel
Entfernt von Homepage am:	Datum	Unterschrift + Stempel

Eigenerklärung zur Eignung in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmenummer

Vergabenummer

Vergabeart

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Offenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Verhandlungsvergabe | <input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren |
| <input type="checkbox"/> Internationale NATO-Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog |

Maßnahme

Leistung

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Bewerber*)
<input type="checkbox"/> Bieter*)
<input type="checkbox"/> Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*)
<input type="checkbox"/> Nachunternehmer*)
<input type="checkbox"/> anderes Unternehmen*) | |
|---|--|

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen	€
	€
	€

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten fünf Jahren vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenznachweise aus den letzten fünf Jahren mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die Referenznachweise bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Angaben zu Arbeitskräften

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten fünf Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten angeben. Die für die Leitung vorgesehenen Personen werde ich benennen.

Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die o.g. Angaben bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

*) zutreffendes ankreuzen

Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes

- Ich bin nicht zur Eintragung in ein Berufsregister verpflichtet.
 Ich bin eingetragen bei: _____

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung die entsprechende Bescheinigung vorlegen.

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

- Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
 Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt

Ich/Wir erkläre(n), dass

keine schwere Verfehlung vorliegt, die meine/unsere Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt z.B. wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB), wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a StPO), wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO), Verstoß gegen § 81 Absatz 1 Nummer 1 GWB, rechtskräftiges Urteil innerhalb der letzten zwei Jahre gegen mich/uns oder Mitarbeiter mit Leitungsaufgaben einschließlich der Überwachung der Geschäftsführung oder der sonstigen Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung wegen

Terrorismusfinanzierung oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 StGB zu begehen (§ 89c StGB), Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern (§ 108e StGB), Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr), Bildung krimineller Vereinigungen (§ 129 StGB), Bildung terroristischer Vereinigungen (§ 129a StGB), kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland (§ 129b StGB), Menschenhandel (§§ 232, 233 StGB), Förderung des Menschenhandels (§ 233a StGB), Diebstahl (§ 242 StGB), Unterschlagung (§ 246 StGB), Erpressung (§ 253 StGB), Geldwäsche (§ 261 StGB), Betrug (§ 263 StGB), Subventionsbetrug (§ 264 StGB), Kreditbetrug (§ 265 b StGB), Untreue (§ 266 StGB), Urkundenfälschung (§ 267 StGB), Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268 StGB), Delikte im Zusammenhange mit Insolvenzverfahren (§ 283 ff. StGB), wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen (§ 298 StGB), Bestechung im geschäftlichen Verkehr (§ 299 StGB), Brandstiftung (§ 306 StGB), Baugeschädigung (§ 319 StGB), Gewässer- und Bodenverunreinigung (§§ 324, 324 a StGB), unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen (§ 326 StGB), Vorteilsgewährung (§ 333 StGB), Bestechung (§ 334 StGB), jeweils auch in Verbindung mit § 335a StGB

die mit Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet wurde.

Einer Verurteilung oder der Festsetzung einer Geldbuße im Sinne der genannten Vorschriften stehen eine Verurteilung oder die Festsetzung einer Geldbuße nach den vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden bin/sind.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen¹ vorlegen.

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)²

¹ soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

² nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist